

Presseaussendung
e.battery systems GmbH

e.battery systems entwickelt Energiespeicher aus gebrauchten Autobatterien
Vorarlberger Unternehmen verlängert Batterie-Nutzungsdauer um bis zu zehn Jahre

Wolfurt, 18. Mai 2022 – e.battery systems (Vorarlberg/Österreich) entwickelt und produziert ab sofort große Energiespeichersysteme für Industrie und Gewerbe. Das Unternehmen hat dazu langfristige Verträge mit internationalen Automobilherstellern abgeschlossen. Diese liefern Lithium-Autobatterien. Die Produktion soll von einigen Dutzend Systemen im ersten Jahr rasch auf einige tausend Speicher mit mehreren Gigawattstunden Gesamtkapazität steigen.

Die e.battery systems GmbH entwickelt und fertigt innovative Energiespeicher-Lösungen für Industrie und Gewerbe sowie kundenspezifische Batterien für Elektrofahrzeuge, Baumaschinen und Industrieanlagen. Das Unternehmen wurde 2019 von Christopher Schöpf gegründet und verfolgt seither eine konsequente Wachstumsstrategie. Im Vorjahr wurde die Belegschaft von 20 auf 45 mehr als verdoppelt. Anfang 2022 bezog e.battery systems in Wolfurt einen neuen Produktionsstandort mit rund 3.000 Quadratmeter Fläche.

Das Unternehmen startet nun mit der Produktion eines stationären Energiespeichersystems auf Basis gebrauchter Fahrzeugbatterien. Mehrere internationale Automobilhersteller liefern dafür die notwendigen Batterien. Die innovativen Second-Life-Energiespeicher kommen vor allem in Industrie und Gewerbe zum Einsatz, etwa um den Strom aus einer eigenen Photovoltaikanlage zu speichern, um Lastspitzen abzufangen oder Stromausfälle zu überbrücken. Ihre Kapazitäten reichen von 100 Kilowattstunden bis zu mehreren Megawattstunden.

Bis zu zehn Jahre zusätzliche Nutzung

„Durch die Wiederverwertung gebrauchter Lithium-Ionen-Batterien kann deren Lebensdauer um bis zu zehn Jahre verlängert werden. Wertvolle Ressourcen bleiben so länger im Zyklus und die sehr gute Ökobilanz von E-Fahrzeugen wird nochmals verbessert“, erklärt Christopher Schöpf, CEO von e.battery systems. Bei den Energiespeichern kommen erstmals Niedervoltbatterien zum Einsatz. Das System garantiert 100-prozentige Ausfallsicherheit und reduziert den Materialverbrauch um 70 Prozent.

„Die softwarebasierte Umrichtertechnologie ermöglicht eine Art ‚Plug & Play‘-System für Großspeicher mit Niedervoltspannung. So können in einem Energiespeicher verschiedene Bordnetz-batterien einfach kombiniert werden“, betont Schöpf. Mit mehr als 30 Prozent Preisersparnis gegenüber Neusystemen sieht er ein enormes Marktpotenzial für die Lösung. Die universal einsetzbaren Energiespeicher können einfach in bestehende Installationen integriert werden. Die Produktion soll schon im kommenden Jahr bis zu 30 Megawattstunden erreichen. Die Nachfrage ist hoch, wie Schöpf erklärt: „Wir haben bereits Anfragen aus der ganzen Welt, etwa aus Deutschland, Kasachstan, Senegal oder von den Philippinen.“

Info: www.e-batterysystems.com

Über e.battery systems

e.battery systems ist ein Spin-off der Akku Mäser GmbH mit Sitz in Wolfurt. Das 2019 von Christopher Schöpf gegründete Unternehmen positioniert sich als Technologieführer im Bereich Lithium-Ionen-Technik. Durch Eigenentwicklungen verfügt e.battery systems über einen technologischen Vorsprung in den Bereichen Fertigungstechnologie, Batteriekühlung und Batteriemanagementsysteme. Die Produkte kommen unter anderem in Elektrofahrzeugen, Baumaschinen oder Industrieanlagen namhafter Hersteller zum Einsatz.

Bildtexte:

e.battery-systems-Christopher-Schoepf.jpg: Christopher Schöpf, Gründer und CEO von e.battery systems, sieht enormes Potenzial in der Wiederverwertung gebrauchter Autobatterien als Energiespeicher. (Foto: Martin Schachenhofer)

e.battery-systems-Battery-Pack.jpg: e.battery systems entwickelt und fertigt innovative Energiespeicher-Lösungen für Industrie und Gewerbe sowie kundenspezifische Batterien für Elektrofahrzeuge, Baumaschinen und Industrieanlagen. Im Bild: Battery Pack. (Foto: NOART)

Die Nutzung aller Fotos ist honorarfrei zur redaktionellen Berichterstattung über e.battery systems. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

Rückfragehinweis für die Redaktionen:

e.battery systems GmbH, Santana Hagen, MSc, Telefon +43/699/11107227, Mail marketing@e-bs.at
Pzwei. Pressearbeit, Joshua Köb, Telefon +43/664/9682626, Mail joshua.koeb@pzwei.at